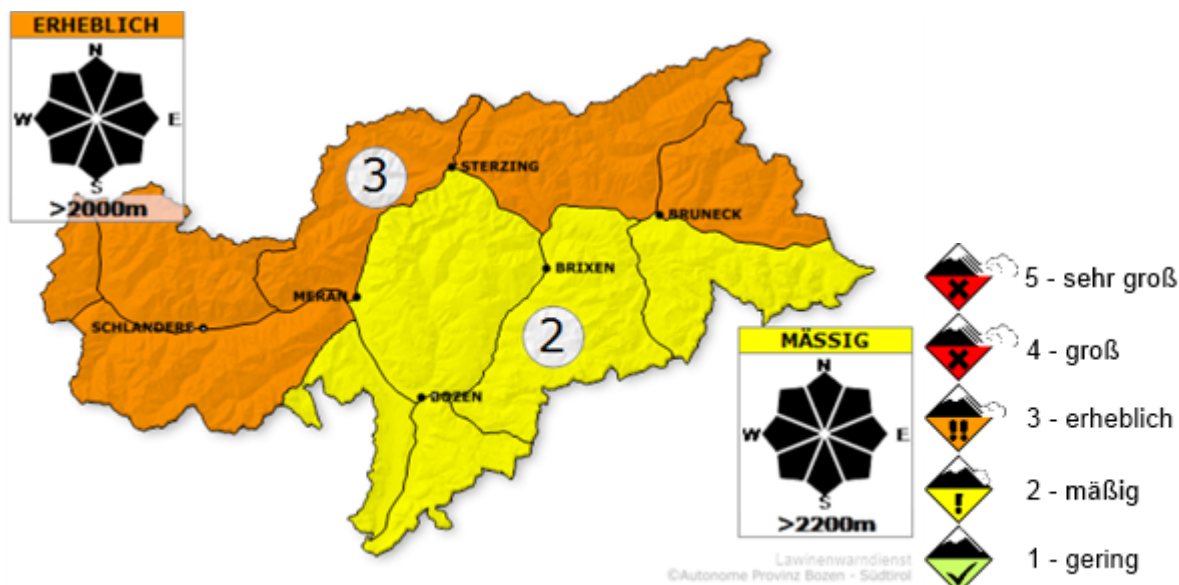




PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR DIENSTAG 13. JANUAR 2015

TEILS ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR



TYPISCHE SITUATION

Altschnee mit Schwachschicht(en)

LAWINENGEFAHR

Im Ortler-Cevedale Gebiet und entlang des Alpenhauptkammes herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr, STUFE 3. Die Schneedecke ist an vielen Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 2000 m nur mäßig bis schwach verfestigt. Die Häufigkeit der Gefahrenstellen nimmt mit der Höhe zu und auch dessen Auslösebereitschaft. Für Touren ist lawinenkundliches Beurteilungsvermögen weiterhin erforderlich. Im restlichen Land herrscht MÄSSIGE Lawinengefahr, STUFE 2. Zurückhaltung und Vorsicht ist auch hier angebracht. Meist liegt nur wenig Schnee, aber dort wo es Schnee gibt ist die Schneedecke inhomogen und störanfällig.

Zuverlässigkeit: 80%

ALLGEMEINE SITUATION

Durch den Regen, Neuschnee, Temperaturschwankungen, Sonne und Wind unterlag die Schneedecke großen äußeren Einflüssen. Dies führt zu einem inhomogenen Schneedeckenaufbau mit ungünstigen Eigenschaften für Skitouren. Je nach Höhe und je nach Einfluss von Wind und Sonne kann man komplett unterschiedliche Bedingungen vorfinden. Insgesamt bleibt der Schneedeckenaufbau weiterhin schlecht und ungünstig. Nur unterhalb von etwa 2200 m haben das Schmelzen und Wiedergefrieren die Schneedecke verfestigt, jedoch ist hier die Schneedecke wenig mächtig. Örtlich führt der starke Wind noch zu Schneeverfrachtungen und formt kritischen Triebsschnee. Zur wärmsten Tageszeit sinkt in den sehr sonnenexponierten und felsdurchsetzten Hängen die Schneedeckenstabilität noch zusätzlich und spontane Lawinen sind möglich.

BERGWETTER

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



Lawinen

